

**SPEDITION 2.0**

## Inhalt

3	Konzept
4	Poster
5-6	Auswahl künstlerischer Arbeiten, Liste teilnehmender Künstler*innen & Programm
7-11	Rückblick: SPEDITION 1.0 – Ausstellungsansichten, Poster & Publikation
12-20	Vitas & künstlerische Arbeiten des Organisationsteam



# SPEDITION 2.0

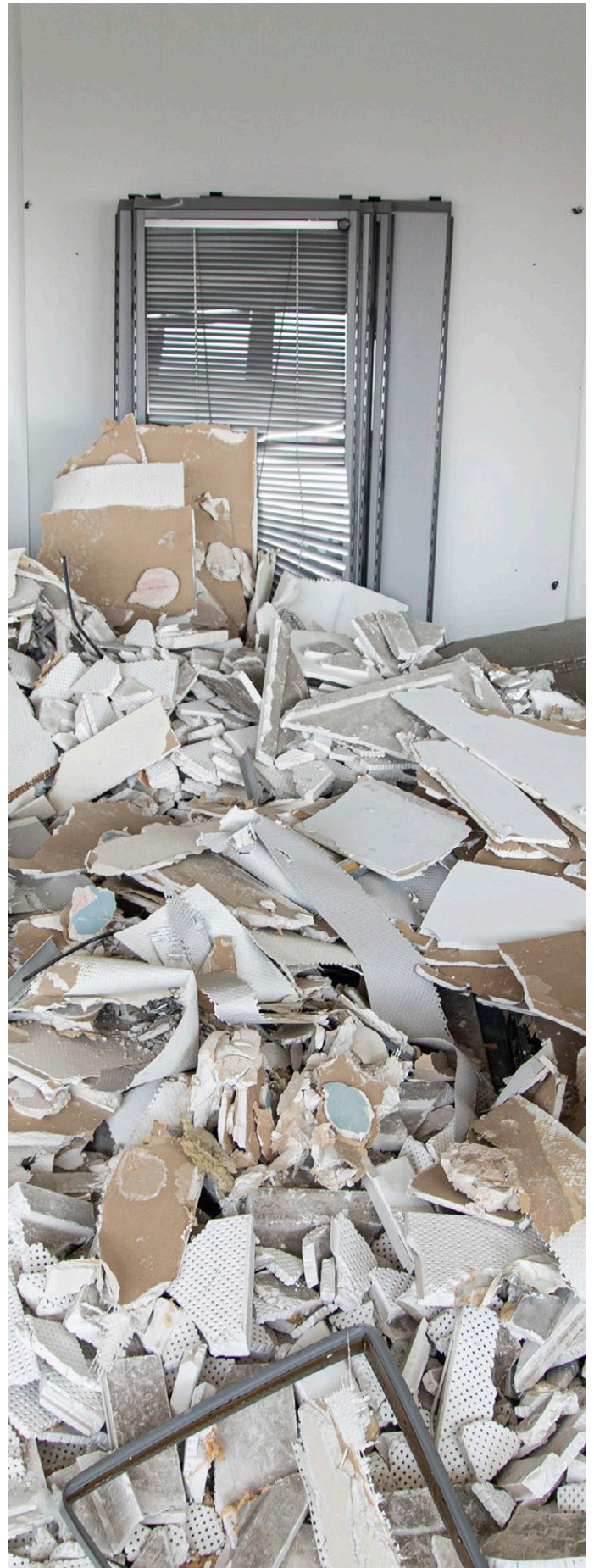
## Konzept

Die Geschwindigkeit von Fortschritt und Veränderung zeichnen die Gegenwart. Das merkt die gesamte Welt in diesen Zeiten mehr als deutlich. Nichts muss so bleiben, wie es ist und wir verspüren den Drang und die Notwendigkeit, uns aktiv für gemeinsame und gegen spaltende Strukturen zu positionieren.

Transformation ist wichtig und bringt uns voran, gleichzeitig bedeutet es Verantwortung. Es liegt bei uns, Änderungen in richtige Bahnen zu lenken.

Als wir früher zwischen Zuhause, der Arbeit und der nächsten Vernissage unsere Körper in überfüllten Bahnen aneinander quetschten oder sich kilometerlange, blecherne Schlangen aus Neu- und Gebrauchtwagen auf den Autobahnen stauten, saßen wir in den letzten Jahren nunmehr acht bis zehn Stunden am Stück vor Laptops in überbelegten kleinen Mietwohnungen in Stadtnähe. Es mag sich zunächst nur wie ein simpler Locationwechsel angefühlt haben. Doch zwischen Skype-Konferenzen, Zoom-Meetings und Instagram-Reels erkennen wir nun fast alle, wie der analoge Austausch, ob durch Gestik und Mimik, oder allein durch biochemische Botenstoffe, durch die Digitalisierung gefiltert wird. Der Gang zum Markt wurde zeitweise zum spannendsten Event der Woche und unsere, durch digitale Reizüberflutung überspannten Synapsen, wurden empfänglicher für die nun weniger aufdringlich wirkende urbane Natur. Auch wenn Lieferdienste keine Neuerfindung sind, wurde das System durch pandemiebedingte Lockdowns innovativ erweitert und hat eine neue Relevanz erfahren.

Anknüpfend an die erste Episode unserer Wanderausstellung während des Riviera Festivals 2021 in den Parkside Studios Offenbach, tragen wir unsere Arbeiten, die während der Pandemie entstanden sind, weiter. Dabei liefern wir neue Werke und teilweise sogar neue Künstler\*innen. Die Spedition 2.0 wird neun Studierende der Hochschule für Gestaltung Offenbach vertreten. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, eine weitere unabhängige Ausstellung mit unseren Arbeiten zu realisieren und freuen uns sehr, dass unser Konzept nun in die zweite Runde gehen wird. Im Vordergrund steht der Zusammenhalt, ein gemeinsamer Kontext, der auch während der Pandemie nicht verloren gegangen ist. Innerhalb unseres Zusammenschlusses finden die individuellen Herangehensweisen und die Vielfalt unserer Arbeiten ihren Platz. Durch die erstmals in dieser Form von uns erfahrene Abwesenheit der Institutionen – Universitäten, Museen, Vereine mussten ihre Türen schließen und Projekte verschieben – ergab sich für uns die Chance, sich außerhalb dieser Gefüge zu organisieren, eine neue Struktur zu entwickeln, sowie alte Gemeinschaft zu stärken.



**SPEDITION**

**24.04.-08.05.22**

**SPEDITION**

**HANAUER  
KULTURVEREIN E.V.**

**SPEDITION**

VERDIANA ALBANO  
LENA BILS  
LAURA BRICHTA  
BARABBAS CHYBA

ANNIKA GRABOLD  
SUNGSOO LEE  
SVETLANA MIJIC  
JOHANNA SCHLEGEL  
TATIANA VDOVENKO

VERNISSAGE:  
SA 23.04.22 / 18 UHR  
GALERIEZEITEN:  
SA & SO 14 - 17 UHR

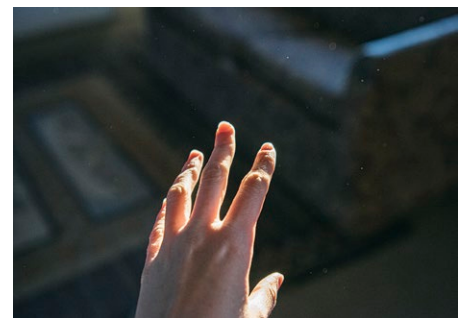
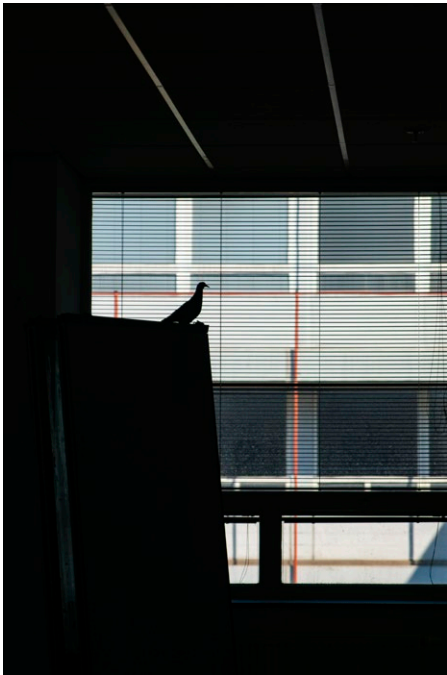
hfg<sub>OF MAIN</sub>

**PHILIPPSRUHER ALLEE 45, 63454 HANAU**

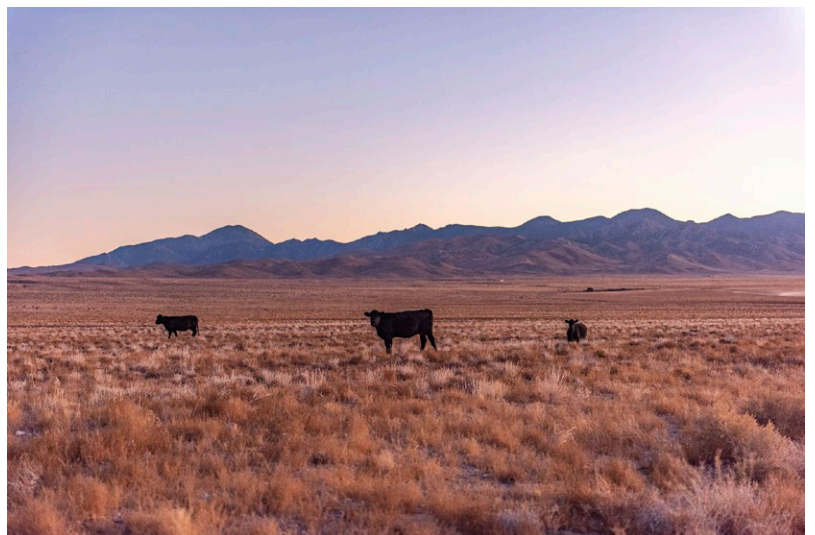


# SPEDITION 2.0

Auswahl künstlerischer Arbeiten & Liste teilnehmender Künstler\*innen



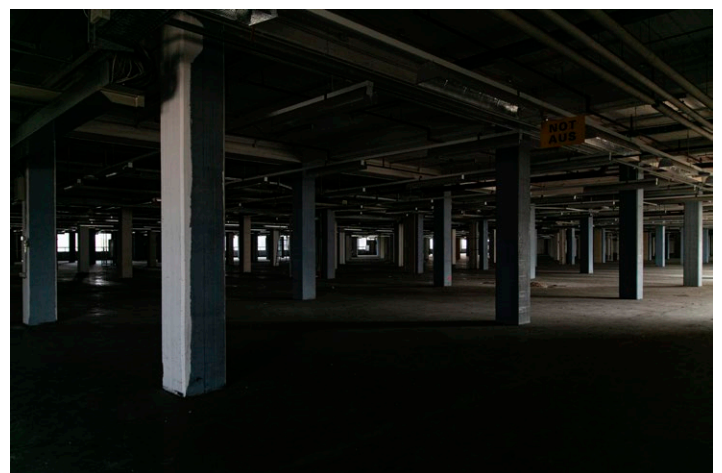
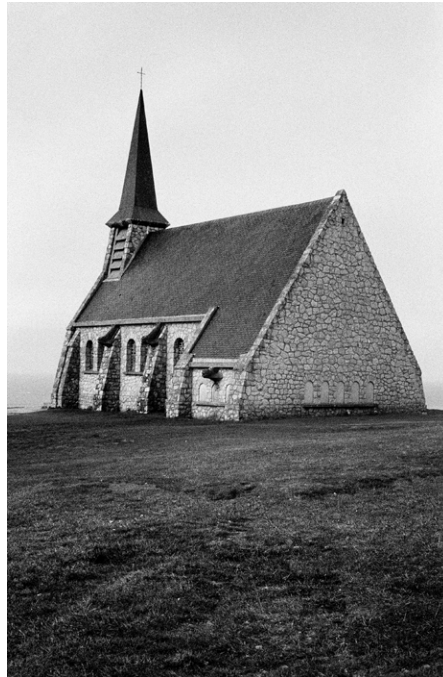
Künstler\*innen:  
Verdiana Albano  
Lena Bils  
Laura Brichta  
Barabbas Chyba  
Annika Grabold  
Sungsoo Lee  
Svetlana Mijić  
Johanna Schlegel  
Tatiana Vdovenko





# SPEDITION 2.0

Auswahl künstlerischer Arbeiten & Programm



Programm:  
24. April Lesung  
01. Mai Meet the artists  
08. Mai Finissage & Panelgespräch

**SPEDITION**

**03.-05.09.21**

**SPEDITION**

**PARKSIDE**

**STUDIOS**

**SPEDITION**

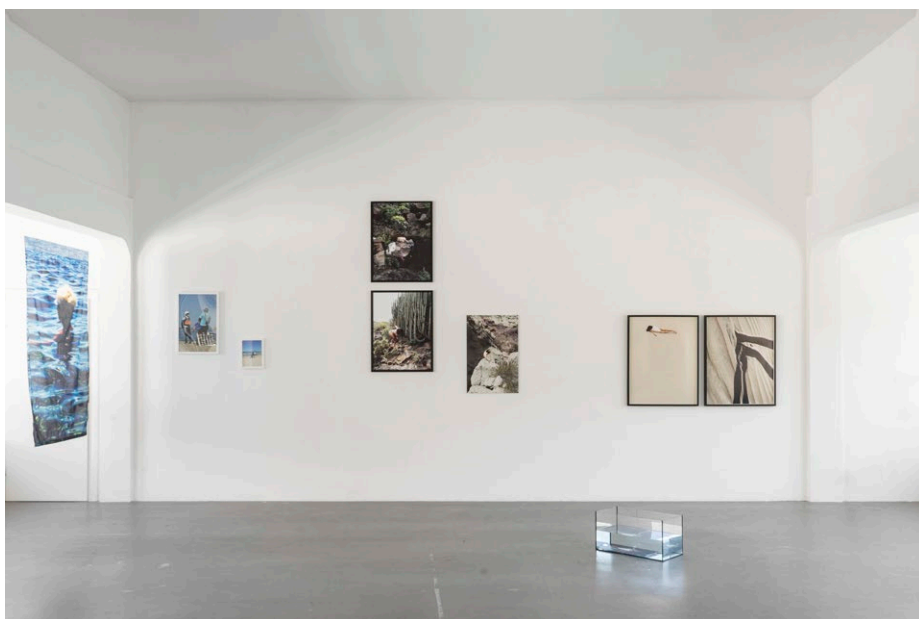
VERDIANA ALBANO  
ISABELL BENZ  
LAURA BRICHTA  
BARABBAS CHYBA  
ANNIKA GRABOLD

SVETLANA MIJIC  
PAUL PAPE  
JOHANNA SCHLEGEL  
LUIS SULZMANN  
TATIANA VDOVENKO

GEFÖRDERT DURCH  
HFG, FREUNDE DER HFG,  
JOHANNES-MOSBACH-  
STIFTUNG UND  
HMWK

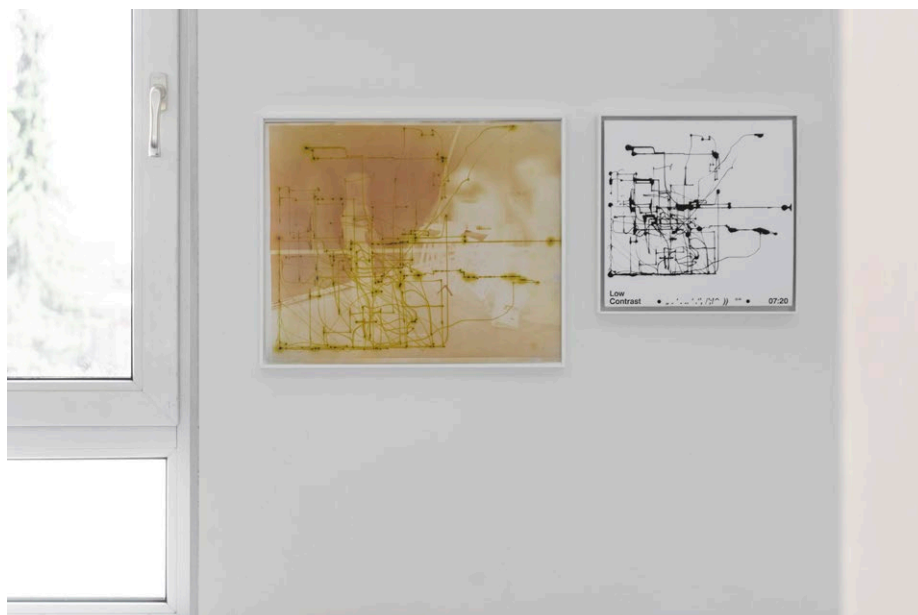
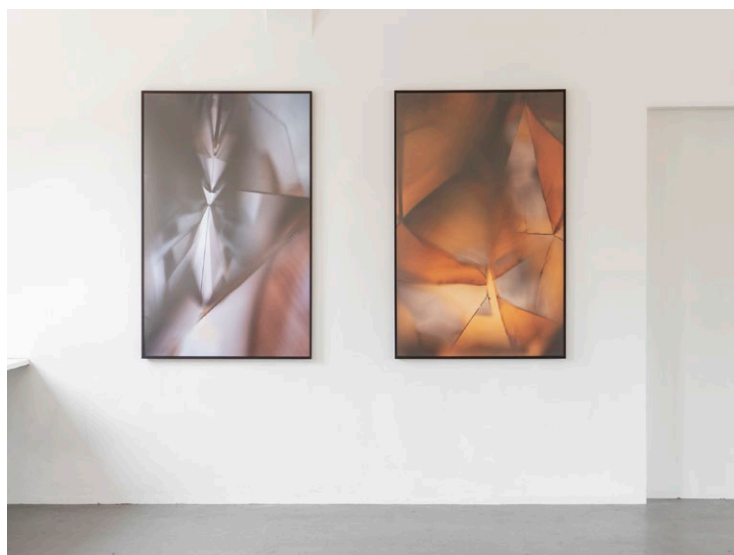
**FRIEDHOFSTRASSE 59, OFFENBACH**

SPEDITION 1.0  
Ausstellungsansichten  
Parkside Studios, September 2021

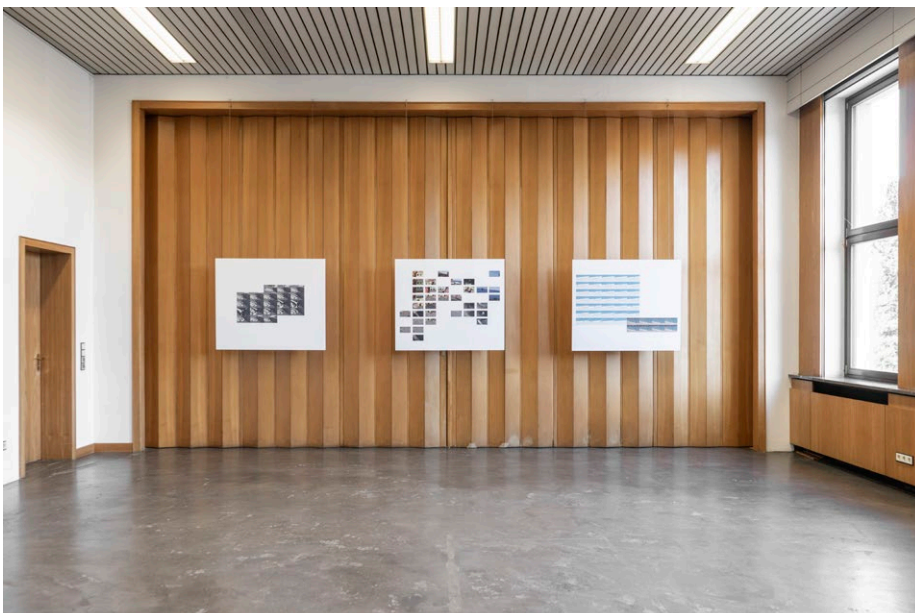
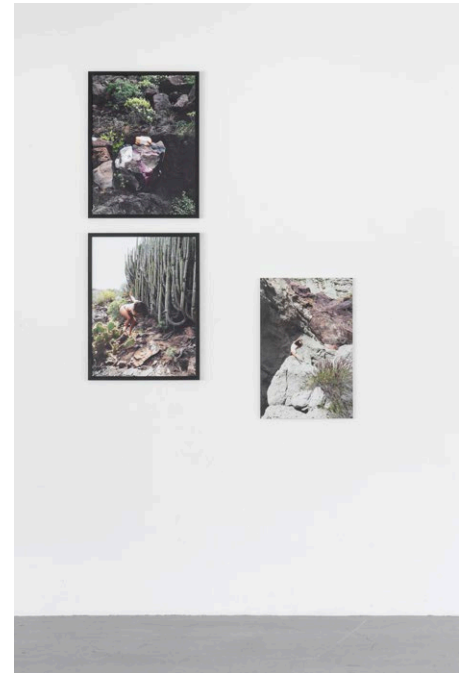
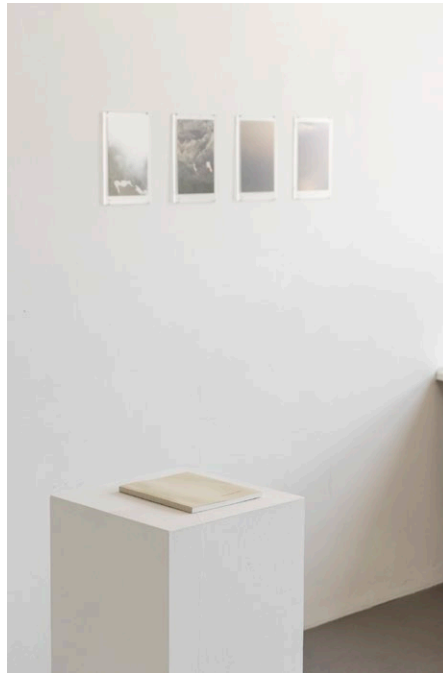
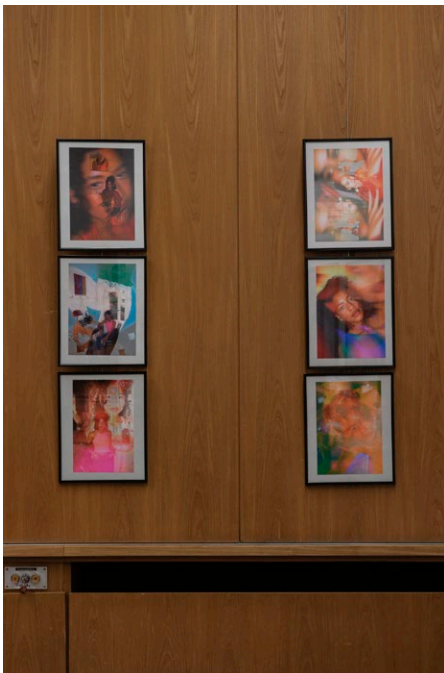
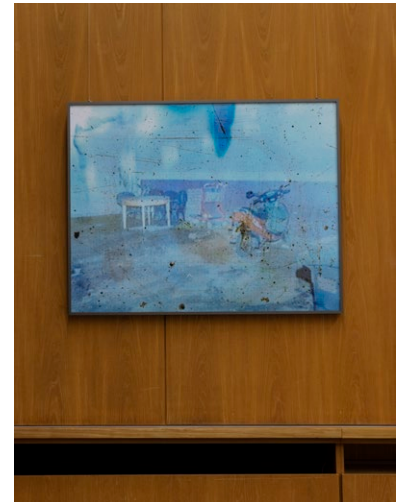
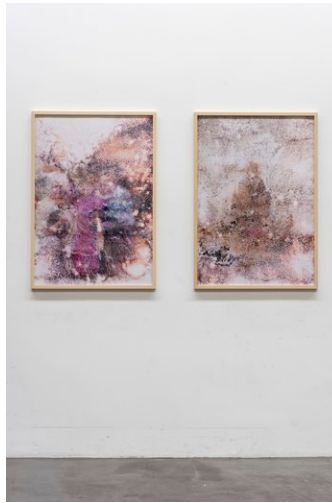




SPEDITION 1.0  
Ausstellungsansichten  
Parkside Studios, September 2021



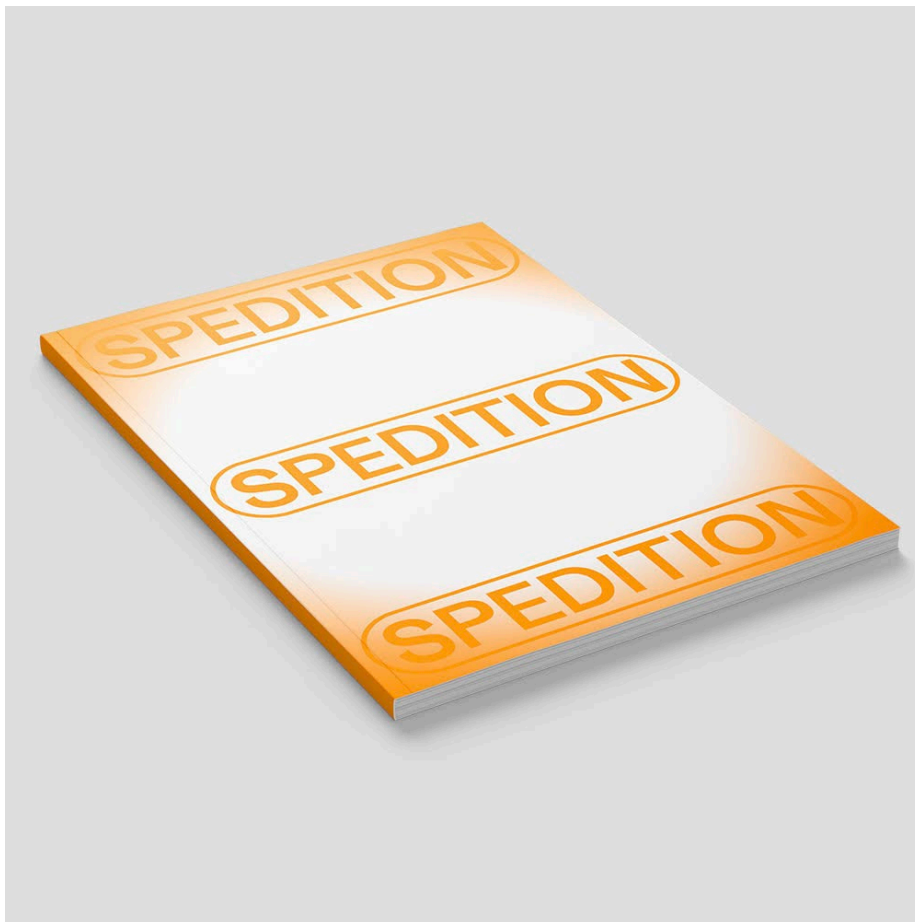
SPEDITION 1.0  
Ausstellungsansichten  
Parkside Studios, September 2021

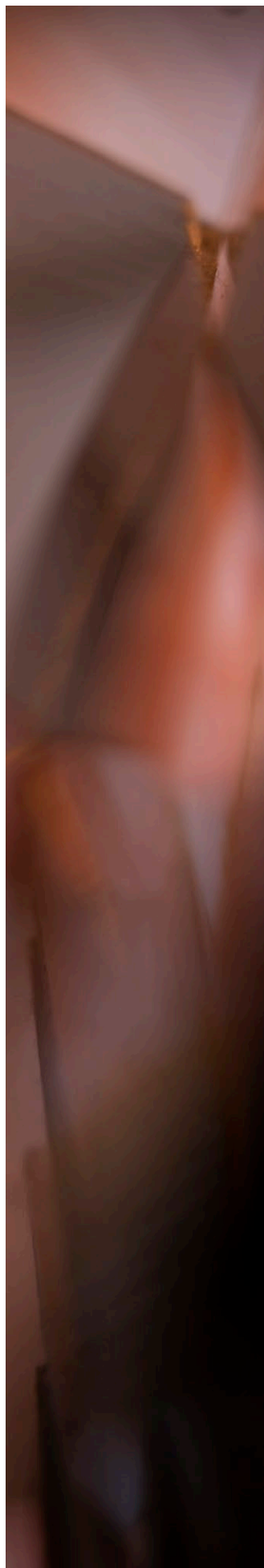




# SPEDITION 1.0

Publikation





Organisationsteam SPEDITION 2.0



# SPEDITION 2.0

Organisationsteam

**Verdiana Albano**

\*1993 in Meerane

2020 – 2022 VWL, Ludwig-Maximilian Universität, München  
2019 Sichuan Institute of Fine Arts, Chongqing, China bei Prof.

Shan Taoguang und Prof. Yu Xiaofeng

2016 – 2021 HfG Offenbach bei Prof. Martin Liebscher,  
Prof. Mike Bouchet und Prof. Heiner Blum,

Diplomabschluss

## Ausstellungen

2022

*Food 4.0*, ISO 5000, Bad Homburg (solo)

*Tafelgold*, Der Palast ist leer - nachtspeicher23, Hamburg

2021

*Nothing half, nothing whole*, Artsalon & Museum Fünf Kontinente, München

*What is human honey?*, Eat up! - Mall of Berlin, Berlin

*hybridized*, Box, Offenbach (solo)

*Opelvillen OPEN AIR*, Kunst- und Kulturstiftung Opelvillen Rüsselsheim

*Don't touch my hair*, Kunstverein Frankfurt, Frankfurt

*Miniaturen*, Schlossmuseum der Fasanerie Fulda

2020

*Interventionen*, öffentlicher Raum Frankfurt und Offenbach

*Interventionen #1*, Magma Maria Offenbach

*#hijacked to MUDAM Luxembourg*, Instagram

*Artfair*, Mannheim

*Portale*, HfG Offenbach

2019

*Abriss*, Peng Mainz

*22. Rundgang*, HfG Offenbach

*Beyond the Edges* Chongqing, China

lebt und arbeitet in Frankfurt und Hamburg

[mail@verdianaalbano.com](mailto:mail@verdianaalbano.com)

+49 170 586 13 16

[www.verdianaalbano.com](http://www.verdianaalbano.com)

## Publikationen

*Nothing half, nothing whole*, zwei: geteilt, Ausstellungskatalog, München

*YOU WASN'T THERE* (2020) publiziert von HfG Offenbach

*HfG Kalender* (2020) publiziert von HfG Offenbach

## Talks

*Art and Globalisation-how migration forms contemporary art in and about western society* (2021) Hertie-Summit der Hertie-Stiftung

*Auf einen Tee - mit einer Künstlerin* (2021) START Alumni e.V.

## Preise und Stipendien

Junge Kunst und neue Wege, Bayern Innovativ, Freistaat Bayern (2021)

ISO 5000 Preis der Hans und Annemarie Weidmann-Stiftung (2021)

BMBF Deutschlandstipendium, Bundesministerium für Bildung und Forschung (2021)

Fotoförderpreis der Deutsche Börse Photography Foundation (2020)

Stipendiatin DAAD Strategische Partnerschaften Sichuan Institute of Fine Arts, China (2019)

START-Stipendium der Hertie-Stiftung (2008-2012)

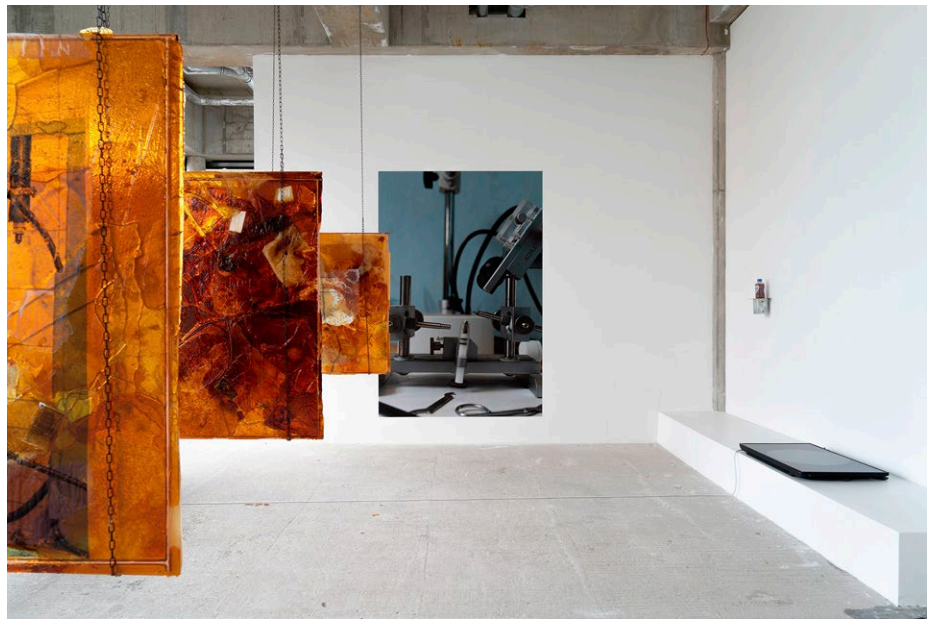
## Kuration

Die Spedition, Gruppenausstellung, Offenbach (10 Künstler\*innen, 2021)

Eat up!, Gruppenausstellung, Mall of Berlin (5 Künstler\*innen, 2021)

Interventionen #1, Magma Maria, Hafen Offenbach (10 Künstler\*innen, 2020)

Beyond the Edges, Chongqing, China, internationale Gruppenausstellung (5 Künstler\*innen, 2019)

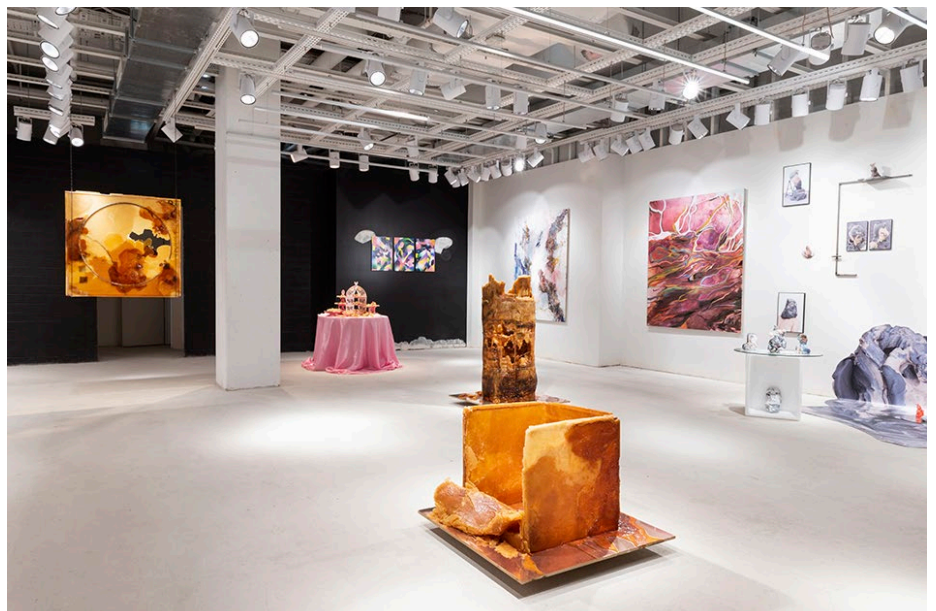


oben: *What is human honey?*,  
Ausstellungsansicht

mitte links: *hybridized*, Box,  
Offenbach, Ausstellungsansicht

mitte links: *Nothing half, nothing  
whole*, Deutsche Bahn Ledermuseum  
Station, Offenbach

unten: *Eat up!*, Mall of Berlin,  
Ausstellungsansicht





# SPEDITION 2.0

Organisationsteam

**Lena Bils**

\*1993 in Würzburg

seit 2017 Kunst HfG Offenbach bei Prof. Martin Liebscher

seit 2020 freiberufliche Fotografin

seit 2018 Studentische Hilfskraft am Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik, Frankfurt

2015 – 2022 Tontechnik im Hörfunk und Studiotechnik, WDR, Köln

2018 – 2019 Leitung von Fotografieworkshops, Fotosafari, Frankfurt

2012 – 2015 Ausbildung zur Mediengestalterin Bild und Ton, WDR, Köln

lebt und arbeitet in Offenbach

lena.bils2308@googlemail.com

+49 152 2422 3928

[www.lenabils.com](http://www.lenabils.com)

## **Ausstellungen**

2022

*Was bleibt, ist der Bodensatz*, Zollamt Offenbach

2021

23. Rundgang, Hochschule für Gestaltung, Offenbach

SHE\*, Female Photoclub Frankfurt

S.O.U.P. Urbanismusfestival, Frankfurt

Miniaturen, Schlossmuseum der Fasanerie Fulda

2020

Blau machen, Box, Offenbach

*Interventionen*, öffentlicher Raum Frankfurt und Offenbach

#hijacked, Instagram des Fachbereichs Experimentelle Raumkonzepte, Hfg Offenbach

2019

22. Rundgang der HfG Offenbach

2017

Erstsemesterausstellung der HfG Offenbach

## **Publikationen**

*Was bleibt, ist der Bodensatz* (2022) publiziert von der HfG Offenbach

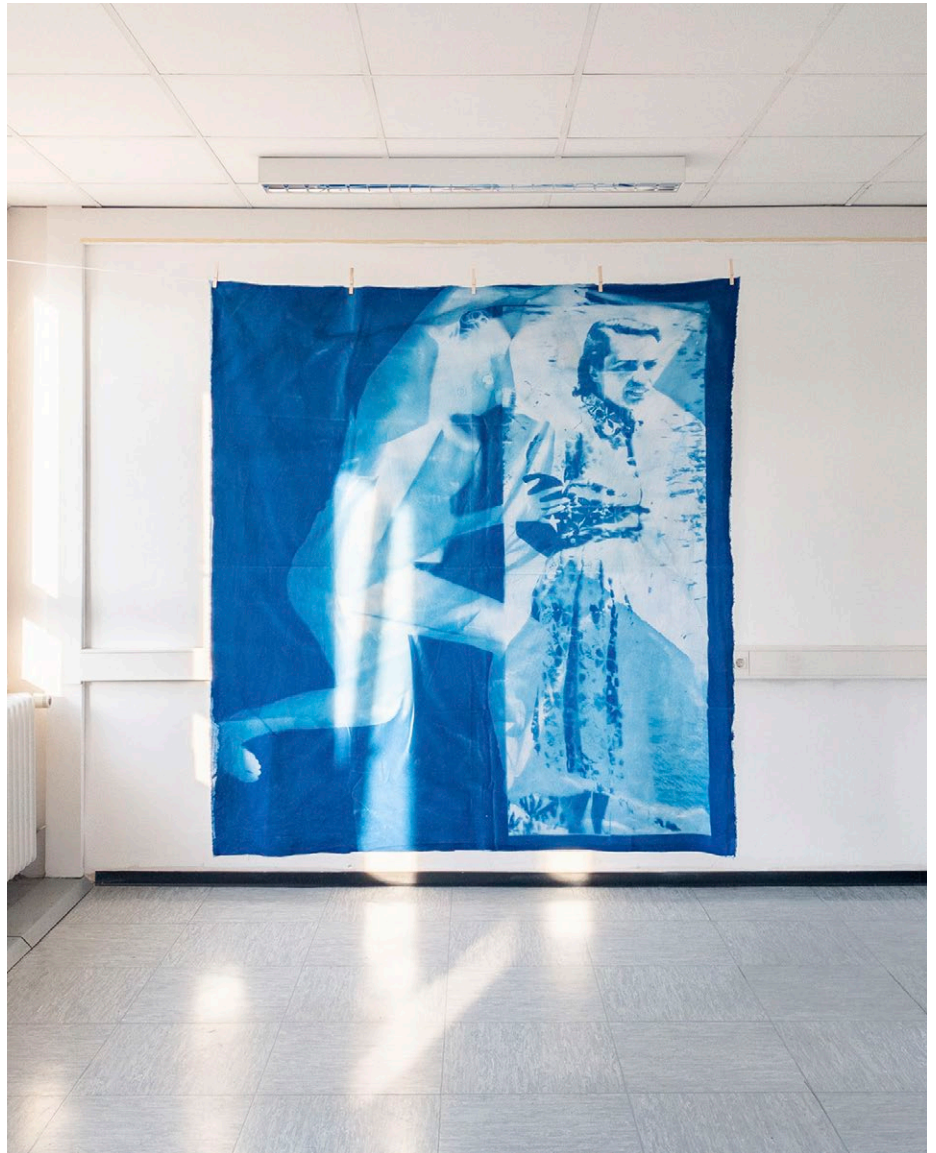
*YOU WASN'T THERE* (2020) publiziert von der HfG Offenbach

## **Preise und Stipendien**

Deutsche Börse und HfG Fotoförderpreis des 23. Rundgangs der HfG (2021)

Projektstipendium der Nassauischen Heimstätte (2021)

Deutschlandstipendium (2021)



oben links: *Siedlung Westhausen*

oben rechts: *Wo ist Emmi?, SHE\**,  
Ausstellungsansicht

unten: *Owens Valley Observatory*



# SPEDITION 2.0

Organisationsteam

**Johanna Schlegel**

\*1986 in München

seit 2020 Kunst HfG Offenbach bei Prof. Martin Liebscher  
und Prof. Heiner Blum

2016 – 2020 Freie Kunst an der Hochschule der Bildenden Künste  
Saar bei Prof. Eric Lanz und Prof. Georg Winter

2011 – 2015 Online Marketing Manager Deutschland, Sarenza, Paris

2005 – 2011 Betriebswirtschaft in Würzburg, Paisley (Schottland)  
und Neu-Ulm, Diplomabschluss

## Ausstellungen

2021 lebt und arbeitet in Offenbach

*memories I don't have*, Kulturzentrum schlegel.johanna@gmail.com

Englische Kirche, Bad Homburg (solo) +49 1575 66 13 723

23. Rundgang, Hochschule für Gestaltung, Offenbach [www.johannaschlegel.com](http://www.johannaschlegel.com)

*DIE SPEDITION*, Riviera Festival, PARKSIDE STUDIOS, Offenbach

*Opelvillen OPEN AIR*, Kunst- und Kulturstiftung Opelvillen Rüsselsheim

*Nothing's gonna change my world?*, raumwww x gr\_und, Berlin

*Frankfurter Kunstvertrieb*, Magma Maria x Frankfurter Kunstverein, Frankfurt

*CONNECTIONS*, KlanGalerie, Berlin

2020

*Skurrile Fluchten – Humor in der Fotografie*, Merck-Preis der Darmstädter Tage der Fotografie,

Designhaus Darmstadt

*100 sunsets*, BOX, Isenburger Schloß, Offenbach (solo)

*Peter und Luise Hager Preis 2020 – Glaube*, Galerie der HBKsaar, Saarbrücken & Saarländische Galerie, Berlin

*Rundgang*, Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken

2019

*von jetzt bis oben, von\_bis\_* Projekt, Saarbrücken

*early birds – Leonie Mertes & Johanna Schlegel*, Kulturzentrum am EuroBahnhof, Saarbrücken

*Konstruktion der Welt*, Teil der offenen Arbeitsgruppe Volume V, Kunsthalle Mannheim, Mannheim

*Rundgang*, Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken & Völklingen

*I was here*, Schaukästen der HBKsaar, Saarbrücken (solo)

2018

*zusammenhängen*, Galerie 52, Folkwang Universität der Künste, Essen

*matters manners*, UG im Folkwang, Folkwang Museum, Essen

*kaputt*, Galerie der HBKsaar, Saarbrücken

*Rundgang*, Hochschule der Bildenden Künste Saar, Saarbrücken & Völklingen

*Kontakt – Peter und Luise Hager Preis 2018*, Galerie der HBKsaar, Saarbrücken & Saarländische Galerie, Berlin

## Publikationen

*memories I don't have* in further 03 (2022) publiziert von der Fotobus Society

*YOU WASN'T THERE* (2020) publiziert von der HfG Offenbach

11. *Darmstädter Tage der Fotografie Skurrile Fluchten – Humor in der Fotografie* (2020) Festivalkatalog

## Preise und Stipendien

Stipendium der Frankfurter Künstlerhilfe (2022)

Atelierstipendium, Zollamt, HfG Offenbach (2021)

ISO 5000 Fotopreis der Hans und Annemarie Weidmann-Stiftung (2020)

Shortlist 8. Merck-Preis der Darmstädter Tage der Fotografie (2020)

3. Platz beim Peter und Luise Hager Preis (2020)

Deutschland-Stipendium der Studienstiftung Saar (2019)

## Kuration

2018-2021 Leitung des Ausstellungsraumes Schaukästen der HBKsaar, Saarbrücken, Organisation und kuratorische Begleitung von 10 Einzelausstellungen



oben: *memories I don't have*,  
Ausstellungsansicht

mitte links: Videostill aus der Arbeit  
*whiteout*

mitte rechts: 100 sunsets, Box,  
Offenbach, Ausstellungsansicht

unten mitte: *Das Mädchen*,  
Ausstellungsansicht





# SPEDITION 2.0

Organisationsteam

**Tatiana Vdovenko**  
\*1992 in Krasnodar, RU

seit 2014 HfG Offenbach bei Prof. Martin Liebscher  
lebt und arbeitet in Frankfurt und Offenbach

## Ausstellungen

2021  
23. *Rundgang*, HfG Offenbach  
SPEDITION, Parksidestudios Offenbach  
Essays of Undoing - RAY MASTER CLASS, Museum  
Angewandte Kunst, Frankfurt  
Frankfurter Kunst Vertrieb, Frankfurter Kunstverein  
warte ich muss das teilen, GRACE, Offenbach  
Window Smooches, Magma Maria, Offenbach

vdoenko@web.de  
+49 (0)151 14928468  
[www.tatianavdovenko.com](http://www.tatianavdovenko.com)

2020  
Discovery Art Fair, Frankfurt  
außerhalb der Zeit, Giftbox Mannheim (solo)  
Interventionen, öffentlicher Raum, Offenbach  
außerhalb der Zeit, BOX, Offenbach (solo)  
Portale, HfG Offenbach

2019  
Die Künstler\*innen sind anwesend (Tableau Vivant),  
Zollamt Offenbach  
Jubiläumsausstellung, frei I raum, Frankfurt  
Discovery Art Fair, Frankfurt  
Nachtwandel, Mannheim  
22. *Rundgang*, HfG Offenbach  
fail early and often, SAP SE, Walldorf  
Flying Saucer, Upper City Center, Offenbach

2018  
Wut, Gefängnis Klapperfeld, Frankfurt  
21. *Rundgang*, HfG Offenbach  
hull loss in a nutshell universe, BoK Offenbach

## Künstlerbücher

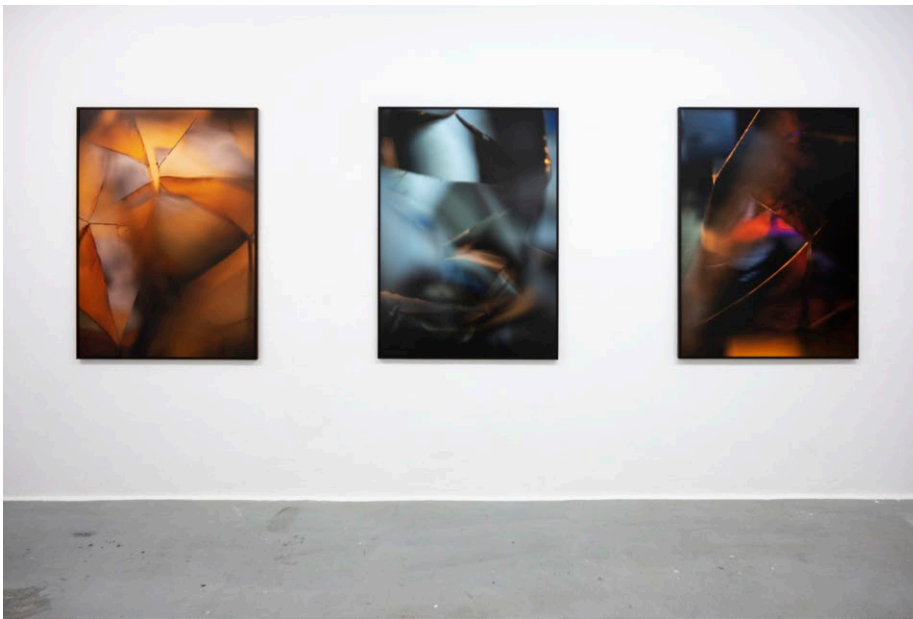
*außerhalb der Zeit* (2020) publiziert von Ateliers im Delta Mannheim  
*Nichts hält inne. painted exposure* (2019) publiziert von Ateliers im Delta Mannheim  
*Pfade* (2019) im Eigenverlag herausgegeben  
*mails at midnight* (2018) im Eigenverlag herausgegeben

## Publikationen

SPEDITION (2021) Ausstellungskatalog mit Texten von S. Nebenführ  
Matratze Magazin (2021) publiziert von AbK Stuttgart  
Essays of Undoing (2021) publiziert anlässlich RAY 2021 MASTER CLASS  
YOU WASN'T THERE (2020) publiziert von HfG Offenbach  
HfG Kalender (2020) publiziert von HfG Offenbach  
fail early and often (2019) publiziert von HfG Offenbach und SAP Walldorf  
Matratze Magazin (2019) publiziert von AbK Stuttgart  
metallgummiplastik (2018) publiziert von HfG Offenbach  
Montag Dienstag (2017) publiziert von HfG Offenbach

## Preise und Stipendien

Arbeitsstipendium der Stadt Offenbach für die Arbeit „Delirium (42 Spiegel)“ (2021)  
Arbeitsstipendium der Künstlerhilfe Frankfurt (2020)  
Lobende Erwähnung der Deutsche Börse Photography Foundation (2018)



oben: *24. Rundgang*, HfG Offenbach, Ausstellungsansicht

mitte links: *außerhalb der Zeit*, BOX, Offenbach, Ausstellungsansicht

rechts: *Delirium (42+Spiegel)*

